

]

L03208 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 12. 5. [1902]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 12. Mai.

Mein lieber Freund,

Ich warte vergeblich auf Deine Antwort: Bist Du Pfingsten in Wien? Oder wohnst  
5 Du in der Brühl? Ich weiß noch nicht, ob ich fahren werde. Wenn ja, so dürfte  
ich Samstag Abend in Wien eintreffen. Bist Du dann in der Stadt? Selbstverständ-  
lich darfst Du Dich in Deinen Dispositionen durch mich in keiner Weise stören  
lassen. Ich beglückwünsche Dich herzlichst zu Deinem Wiener Erfolge. Viele  
treue Grüße!

10 Dein

Paul Goldmann

✍ Versand durch Paul Goldmann am 12. 5. [1902] in Berlin

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [13. 5. 1902 – 17. 5. 1902?] in Wien

📍 DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3172.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 442 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »1902« vermerkt

4 *Pfingsten in Wien*] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03207 nicht gefun-  
den.

6 *Samstag Abend*] Das *Tagebuch* vermerkt Goldmanns Ankunft in Wien erst für den Fol-  
getag, Sonntag, den 18. 5. 1902, doch könnte er bereits am 17. eingetroffen sein, vgl.  
XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03209 nicht gefunden.

8 *Wiener Erfolge*] Am 6. 5. 1902 hatte die erfolgreiche Premiere des Gastspiels von *Leben-  
dige Stunden* des *Deutschen Theaters Berlin* am Wiener Carl-Theater stattgefunden. Auch  
die Kritiken fielen gut aus (vgl. A. S.: *Tagebuch*, 7. 5. 1902).

## Index der erwähnten Entitäten

**Berlin**, *Hauptstadt*, 1

**Brühl**, *Tal*, 1

**Dessauer Straße**, *Straße*, 1

Deutsches Theater Berlin, 1<sup>K</sup>

GOLDMANN, PAUL (31. 1. 1865 Breslau – 25. 9. 1935 Wien), *Schriftsteller, Journalist*, 1<sup>K</sup>

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*

– *Lebendige Stunden. Vier Einakter*, 1<sup>K</sup>, 1

– *Tagebuch*, 1<sup>K</sup>

**Wien**

**II., Leopoldstadt**

**Carl-Theater**, *Theater*, 1<sup>K</sup>

**Wien**, *Verwaltungsgebiet*, 1, 1<sup>K</sup>, 1

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 12. 5. [1902]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03208.html> (Stand 15. Februar 2026)